

Alles auf einen Blick / Informationen zu ambulanten Operationen.

gesundheits-
service360°

Viele Operationen können heute ambulant, ohne mehrtägigen Krankenhausaufenthalt, durchgeführt werden. Die Patienten kommen noch am gleichen Tag nach Hause und erholen sich schnell im gewohnten Umfeld. Im Rahmen des **gesundheits-service360°** bietet AXA Unterstützung bei der Planung und Durchführung von ambulanten Operationen.

Welche Operationen kommen infrage?

Die folgenden Operationen werden heute fast ausschließlich ambulant durchgeführt:

- Arthroskopische Eingriffe, z. B. Gelenkspiegelungen, Meniskus- und Kreuzband-Operationen
- Operationen an Knie, Hand, Fuß, Schulter und Sprunggelenk
- Korrektur des Hallux valgus
- Leistenbruch-Operationen
- Operation des Karpaltunnelsyndroms
- Tennisellenbogen
- Entfernung der Rachenmandeln (Polypen)
- Nasennebenhöhlen-Operationen

Vor der Operation

Die Entscheidung für einen ambulanten Eingriff fällt zusammen mit dem Haus- oder Facharzt. Vor dem Operationstermin finden alle evtl. notwendigen Voruntersuchungen statt und der Operateur und ggf. der Anästhesist erklären den Operationsablauf.

Am Tag der Operation

Die Patienten werden vor, während und nach der Operation in einem ambulanten OP-Zentrum individuell betreut. Nach einer Beobachtungsphase im Anschluss an die Operation dürfen die Patienten direkt wieder nach Hause.

Nach der Operation

In den eigenen vier Wänden erholt man sich am besten. Wichtig ist es, die verordneten Ruhephasen und die Kontroll- und Nachbehandlungstermine beim Operateur bzw. beim behandelnden Haus- oder Facharzt einzuhalten.

Die Vorteile ambulanter Operationen

- Genesung in den eigenen vier Wänden
- Auswahl des eigenen Operateurs
- Kennenlernen der Praxisklinik/des OP-Zentrums vor dem Eingriff
- Umfassende Betreuung vor, während und nach der OP
- Operation und medizinische Versorgung erfolgen auf höchstem Krankenhausniveau

AXA Krankenversicherung AG, 50592 Köln
www.AXA.de/ambulant